

## Einstiegsqualifizierungsvertrag

gemäß § 54 a Sozialgesetzbuch III

### Zwischen

(Arbeitgeber: Name und Adresse) \_\_\_\_\_  
und (zu Qualifizierender)

**Name, Vorname:** \_\_\_\_\_ **Geschlecht:** m  w  d

**geboren am:** \_\_\_\_\_ **Staatsangehörigkeit:** \_\_\_\_\_

**Straße, PLZ, Ort:** \_\_\_\_\_

**Name der Erziehungsberechtigten:** \_\_\_\_\_

**zuletzt besuchte Schule:**  Mittelschule  Realschule  Fachoberschule  Gymnasium  Sonstige

**Schulabschluss:**  Kein Abschluss  Hauptschulabschluss  Quali  
 Mittlere Reife/Mittlerer Bildungsabschluss  Fachhochschulreife  Abitur

wird nachstehender Vertrag über die Einstiegsqualifizierung

**(bitte Profil angeben)** \_\_\_\_\_ geschlossen.

Die Einstiegsqualifizierung ist auf die Vermittlung und Vertiefung von Grundlagen für den Erwerb beruflicher Handlungsfähigkeit ausgerichtet. Die zu vermittelnden Kenntnisse und Fertigkeiten bereiten auf einen anerkannten Ausbildungsberuf vor. Die Beschreibung des Profils liegt als Anlage bei.

1. Die Einstiegsqualifizierung dauert \_\_\_\_\_ Monate. Sie beginnt am \_\_\_\_\_ und endet am \_\_\_\_\_.
2. Die Probezeit beträgt \_\_\_\_\_ Monate. (Maximal 2 Monate angeben)
3. Die regelmäßige tägliche Qualifizierungszeit beträgt \_\_\_\_\_ Stunden.
4. Der Arbeitgeber zahlt dem zu Qualifizierenden eine Vergütung in Höhe von monatlich \_\_\_\_\_ €.
5. Der Arbeitgeber gewährt dem zu Qualifizierenden Urlaub nach den geltenden Bestimmungen des BUrlG/JArbSchG. Es besteht ein Urlaubsanspruch von \_\_\_\_\_ Werktagen/Arbeitstagen.
6. Diese Einstiegsqualifizierung ist eine EQ-Plus-Maßnahme (es wird z. B. eine abH-Maßnahme oder sozialpädagogische Betreuung benötigt).  ja  nein
7. Der Arbeitgeber stellt dem zu Qualifizierenden nach Abschluss der Einstiegsqualifizierung ein Zeugnis aus.
8. Der zu Qualifizierende wird sich bemühen, die Fertigkeiten und Kenntnisse zu erwerben, die erforderlich sind, um das Qualifizierungsziel zu erreichen. Er verpflichtet sich zu lernen und an den Qualifikationsphasen teilzunehmen. Das Qualifizierungsziel ist erreicht, wenn der Betrieb mindestens vier der Beurteilungskriterien mit mindestens „ausreichend erkennbar“ bewertet. (Einen Zeugnisvordruck erhalten Sie bei der IHK)
9. Während der Probezeit kann der Vertrag jederzeit ohne Einhalten einer Kündigungsfrist von beiden Seiten gekündigt werden. Nach der Probezeit kann der Vertrag nur aus einem wichtigen Grund ohne Einhalten einer Kündigungsfrist gekündigt werden. Der zu Qualifizierende kann, wenn er die Einstiegsqualifizierung aufgeben oder eine andere Beschäftigung aufnehmen will, mit einer Kündigungsfrist von 4 Wochen kündigen. Die Kündigung muss schriftlich und im Fall von Satz 2 und 3 unter Angabe der Kündigungsgründe erfolgen.
10. Der zu Qualifizierende verpflichtet sich, über die während der Einstiegsqualifizierung erlangten betriebsspezifischen Kenntnisse Stillschweigen zu bewahren.
11. Der Arbeitgeber stellt den zu Qualifizierenden für die Zeit des Berufsschulbesuches frei und meldet ihn an.

\_\_\_\_\_  
Ort Datum

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der/des zu Qualifizierenden)

\_\_\_\_\_  
(Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der/des gesetzlichen Vertreter/s)